

Presseinfo
April 2011



Dramagold

Weit gereist und angekommen...

... klingt wie ein Diavortrag, ist aber die Geschichte einer Band, die auf eine bewegte Vergangenheit zurückblickt: Mitte der Neunziger formiert sich DramaGold aus der Konstanzer Kultband Bellybutton & The Knockwells und produziert zusammen mit Sven Regener (Sänger von Element of Crime) ihr erstes Album »Die Heiligsprechung des Alltags«. In den darauf folgenden Jahren touren sie als deutscher Kulturexport durch Usbekistan und Litauen, durch die USA und Afrika. Zwischendurch veröffentlichen sie ihren zweiten Langspieler »Flieger«. Dann zerstreut sich unverhofft die Band und die Musiker wenden sich anderen Projekten zu...

Diese kreative Schaffenspause für DramaGold währt mehr als fünf Jahre, bis sich der Kern der Band wieder zusammen tut und mit neuen Ideen und gemeinsam mit zwei ebenso exzellenten Musikern Oberschwabens an einer neuen Episode in der Vita von DramaGold arbeitet. Und das in der besten Besetzung, die es je gab!

Die Pop-Melancholiker von DramaGold erzählen intime Geschichten in deutscher Sprache. Sie zelebrieren schöne Melodien in klassischer Besetzung und minimalistischer Form. Vier Tonkünstler inhalieren den Geist von Chanson und Folklore, von Balkan-Ethno und Polka-Rock. Leidenschaftlich setzen die Musiker diese Einflüsse in ein stimmiges Liveerlebnis um, ohne ihre Rock'n'Roll-Herkunft zu verleugnen.

In der Musik von DramaGold kommen sich der Bodensee und New York ganz nah, Paris und Moskau halten heimlich Händchen. Mit dem Drama des Alltags steigt die Sehnsucht nach Nähe und lokal wird global. Mal sehn, wohin es die Band von nun an verschlägt und was sie uns davon erzählen wird...

Rückt doch ein bisschen näher ran zu:

Rolf Gentner	Stimme, Gitarren, Mandoline
Michael Och	Trompete, Marschposaune, Gitarre, Melodika, Stimme
Wolf Högerle	Bass
Rob Stirner	Schlagzeug

Aktuelle Produktion: Promo-EP, anzufordern unter info@dramagold.de
Kontakt DramaGold: www.dramagold.de, info@dramagold.de